

Ausgabe 3/2025

Käthes Wundertüte



Damian und Adrian, 6a

Inhalt

Die Stille Pause (AG)	3
Gespräch mit Frau Kranz	4
Unser erster Ausflug ging ins Lichtenrader Wäldchen	6
Baumrätsel	9
Mäusegeschichten	10
Dream classrooms	12
Leckere Cakepops zum Nachbacken	14
Adventssingen	18
Hosentaschenferienliederheft	18
Elfchen – zu Toleranz – Freundschaft	19
Es gibt drei von jeder Sorte: Ahorn, Linde, Eiche, Kastanie und Birke	20
Eure Meinung ist gefragt!	21
Mir ist langweilig – kennt ihr das?	22
Witze	23
Impressum	26





Die Stille Pause (AG)

Die Stille Pause findet jede zweite Hofpause in der VHG statt und wird von Herrn Schneider geleitet. Über die Monate hat sich vieles verändert. Am Anfang hat sie nur am Mittwoch in der zweiten Hofpause stattgefunden, doch über die Zeit hat sich mithilfe von Herrn Schneider eine Gruppe von Kindern jeden Freitag nach der sechsten Stunde in der VHG getroffen, um die Stille Pause zu optimieren. Eines der ersten Sachen, die sie durchgesetzt haben, war, dass die Stille Pause öfter stattfindet. Sie teilten Ideen über den Aufbau, Wünsche und Fantasien. Doch sie hatten keine finanzielle Unterstützung, weshalb sie eine Präsentation mit ihren Ideen und Wünschen vor dem Hortleiter, Herrn Schmidt, dem Förderverein, vertreten von Herrn Gruber, und der Schulleitung, Frau Grosser, vorbereiteten.

Am Tag der Präsentation stellten sie Süßigkeiten und Wasser auf den Tisch. Viele waren nervös, trotzdem hielten sie ihren Vortrag mit Erfolg. Die Schulleitung war begeistert von den Ideen der Gruppe. Der Förderverein spendete Bücher, die sie später in der Buchhandlung abgeholt haben, und die Hortleitung organisierte über die folgenden Monate neue Tische, Whiteboards und ein neues Sofa.

Das heißt, wenn du das nächste Mal in die Stille Pause gehst und denkst: „Das war vorher nicht da“, dann denke an die Kinder der Stillen Pause AG.

Larry, 6b



Grundeigentümerverein Berlin-Lichtenrade e.V. (gegr. 1903)

Geschäftsstelle:

Rehagener Straße 34 · 12307 Berlin

Telefon (030) 7 44 88 72 · Telefax (030) 7 44 02 18

info@hwgv-lichtenrade.de

Gespräch mit Frau Kranz

Frau Kranz kommt aus Polen. Das Lieblingsessen von Frau Kranz ist Feta Salat. Ihr Lieblingsgetränk ist selbstgemachte Limonade, welche leicht ist selber zu machen. Hier ein kleiner Link zum selber machen: <https://www.lecker.de/zitronenlimonade-selber-machen-81546.html>

Frau Kranz hat natürlich auch Hobbys. Sie liebt es, die Welt zu erkunden, zu kochen und Sprachen zu lernen. Sie hat drei Kinder. Frau Kranz ist 40 Jahre jung. Sie würde liebend gerne Urlaub auf einer einsamen Insel machen und diesen mit Ziegen verbringen. Ein großer Traum von Frau Kranz ist es, in der Schule mit Tablets arbeiten zu können. Sie hätte auch gerne ein paar neue Möbel und mehr sportliche Aktivitäten an der Schule. Auf Silvester freut sich Frau Kranz ganz besonders. Ihr Lieblingsfach ist natürlich Mathematik, denn da ist sie besonders gut drin. Frau Kranz liebt es, Kleider zu tauschen, also Sachen, die sie nicht braucht, mit anderen zu tauschen gegen andere Sachen, die ihr gefallen. In der Schule arbeitet Frau Kranz im Moment viel mit Herr Kotsias. Frau Kranz liebt türkis und meeresblau, das sind ihre Lieblingsfarben. Sie besitzt ein Auto von der Marke Hyundai. Ihre Lieblingstiere sind Erdmännchen. Auch trinkt Frau Kranz gerne Kaffee. Frau Kranz hat ihr Abitur und arbeitet gerne im Team, und das auch in ihrer Freizeit. Der schöne, heiße Sommer ist ihre Lieblingsjahreszeit.

Joel Feix und Lina Mohr, 5c

**Privates Museum für
Tierkunde Berlin (PMTB)**

Hranitzkystraße 3
12277 Berlin
Tel.: (030) 722 77 33
Fax: (030) 722 56 48

<http://www.pmtb.de>

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10-16 Uhr
Samstags, Sonntags und Feiertags
geschlossen





6		2					1	
	9	8	2				7	6
	7		6		5	9		
	5				4	7		
7	4		3	6				
			5			1	4	
		9		5	1		2	
8	2	5	4		7	6		
	1							4

	6		8	2	3			5
	1	8	7					
					9	7	8	
8		6			1			3
				8	5	6		4
9	7	2				5		
				4	2			7
			5	9	8			1
				1	7	9		6

Unser erster Ausflug ging ins Lichtenrader Wäldchen

Dort trafen wir auf eine Försterin, die uns die verschiedenen Baumarten erklärte. Anfangs brauchten wir wie im Theater eine Eintrittskarte und sollten uns ein Ahornblatt besorgen! Nachdem wir dann alle eine „Karte“ zeigen konnten, ging es mit einem kleinen Rätsel los: Welche Baumarten kennt ihr denn bereits?

Wem keine neue Art einfiel, die noch nicht genannt war, musste schnell um den Schülerkreis einmal herumlaufen. ABER im anschließenden Rätsel kannst DU dein Wissen prüfen, ob du denn alle 22 findest: Schau gut hin!

Nun ging es tief in den Wald hinein, wo wir nicht nur die Blätter, sondern auch die Früchte dazu suchen sollten. Diesmal wurde in kleinen Gruppen gearbeitet. Vorher erhielt jeder ein Blatt. Diejenigen mit derselben Sorte bildeten nun ein Team.

Als wir weiter in den Wald liefen, mussten wir über umgefallene Baumstämme steigen und kamen bei der nächsten Aufgabe an: Blind die Rinde eines Baumes ertasten und später mit offenen Augen wiederfinden. Das war gar nicht so einfach, aber es hat viel Spaß gemacht.

Abschließend fand ein kleines Wettspiel statt, bei dem alle Blätter, Früchte und auch Rinden aus einem großen Blätterhaufen herausgepickt werden mussten.

Es war ein knappes Ergebnis – aber dieser Ausflug war wirklich schön!

Klasse 3b







[www.Spiel Film Musik.de](http://www.SpielFilmMusik.de)

Inh. Markus Bassin, Tel.: 030 – 76404740

Wünsdorfer Str. 98,

12307 Berlin - Lichtenrade

Yu – Gi – Oh, Magic, Pokémon

Lego, Playmobil, Games Workshop

Konsolenspiele, Brettspiele,

DVD, Blu-ray, Kinder – CD's,

Baumrätsel

Erkennst du alle Blätter?

Wie viele gibt es jeweils?



Leni, 3b

Lap P

Kannst du alle 22 Baumarten entdecken?

A	T	U	K	P	E	W	A	D	F	W	Q	W	J
P	A	P	P	E	L	Z	U	I	B	A	U	M	K
F	H	T	F	R	H	Z	S	C	I	C	I	X	I
E	O	G	L	F	Y	K	N	M	R	H	T	A	R
L	R	H	A	I	G	I	N	G	K	O	T	G	S
B	N	B	U	C	H	E	R	U	E	L	E	H	C
A	M	E	M	H	W	F	S	W	N	D	U	K	H
U	T	K	E	T	S	E	B	W	T	E	I	L	B
M	U	L	O	E	E	R	L	E	V	R	B	J	A
U	W	I	W	Z	U	O	E	I	R	O	P	Z	U
T	A	N	N	E	K	M	I	D	E	U	R	H	M
H	L	D	R	Q	J	T	C	E	G	B	L	T	U
R	N	E	Y	S	O	O	H	W	H	K	T	M	O
W	U	R	S	T	P	P	E	D	I	O	U	O	E
G	S	H	Z	P	L	A	T	A	N	E	G	L	A
F	S	K	E	M	E	R	Z	H	F	N	H	J	S
S	U	L	K	A	S	T	A	N	I	E	C	Z	D
R	O	B	I	N	I	E	S	F	G	W	V	T	W

Mäusegeschichten



Jonatha, 3c

Die Maus in der Bäckerei

Es war einmal eine Maus, die wohnte auf dem Feld. Die Maus hatte viel Getreide, doch sie hatte kein Brot.

Sie wusste, wie gefährlich es war, sich in eine Bäckerei zu schleichen, aber sie wollte zu gern einmal von einem Brot kosten.

Also marschierte sie nach Lichtenrade zu Grünschnabel. Es war einfach schön! Sie kostete einmal, dann zweimal, aber dann wurde sie von einer Katze entdeckt. Und da gab es ein Gefauche! Dann sah sie noch eine Mausefalle.

Sie zog Leine und rannte aus dem Haus, und nun ist die Geschichte aus.

Justus, 3c

Die Maus in der Bäckerei

Es war einmal eine kleine Maus. Die Maus lebte in einem Mauseloch unter einer Bäckerei.

Die Maus hatte immer etwas zu essen.

Aber der Bäcker hat sich alles geholt, womit er die Maus verscheuchen konnte: Er holte sich drei Katzen, Mausefallen und Kameras, damit er die Maus immer sehen konnte. Der Bäcker tat alles, um die Maus zu verscheuchen. Die Maus konnte nicht mehr in die Bäckerei. Das war vielleicht schlimm!

Eines Tages hatte die Maus eine Idee: „Ich könnte die Kabel anknabbern, und dann könnten meine Freunde die drei Katzen ablenken.“ Und es funktionierte! Die Maus holte sich wieder etwas zu essen.

Sarah, 3c



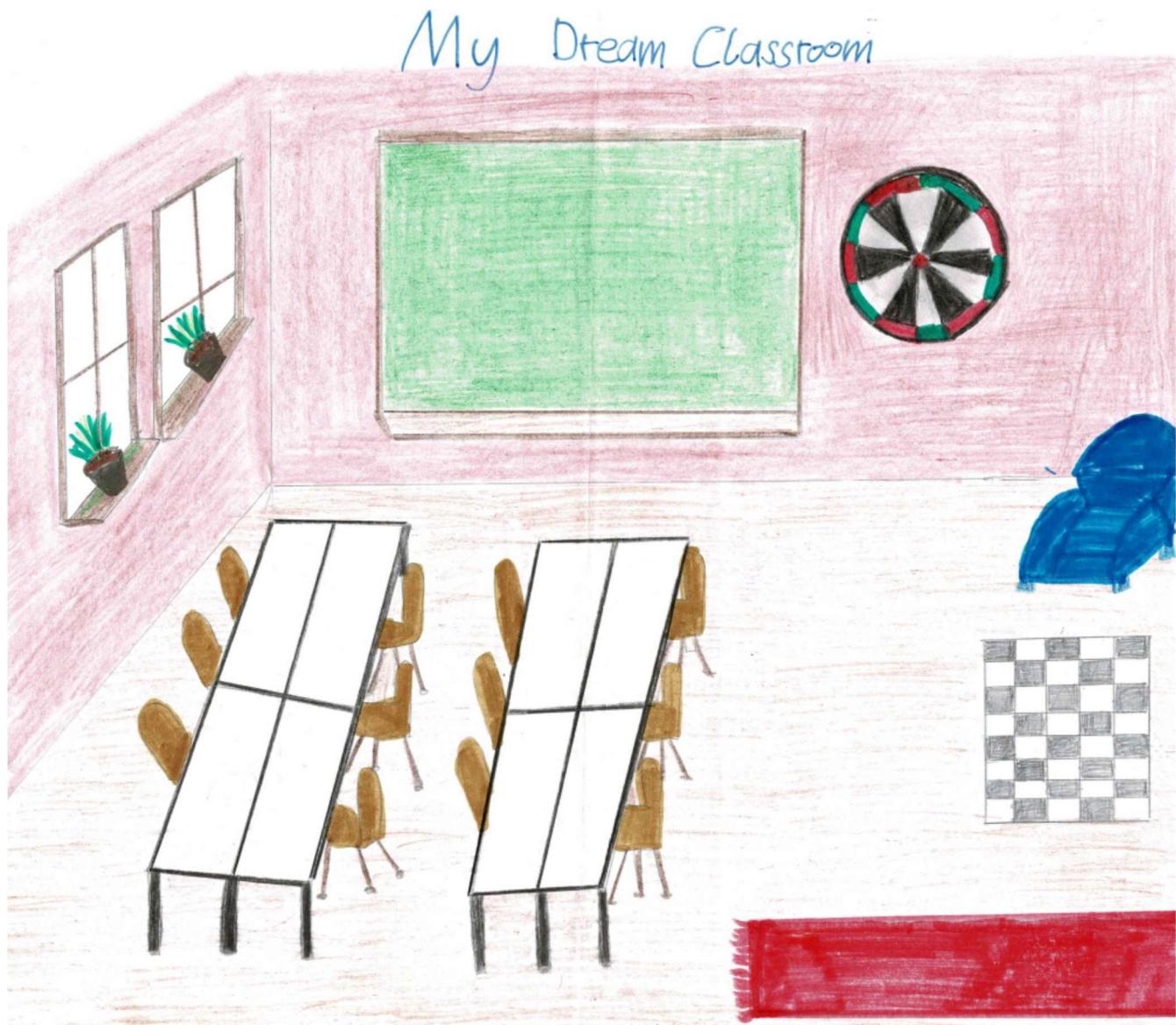
Justus, 3c

Dream classrooms

My classroom is very special.

When you come in you see a big red carpet on the floor. There are long tables for six students and two windows with green plants. The walls are red and there is a big old blackboard on the wall. In one corner there is an armchair and an XXL chess game, and on the other wall a dartboard. It looks colorful and cool, and it is great to teach teamwork - the best classroom ever!

Jan Klimek, 5c



This is my dream classroom.

It's a mix of a living room and a playground. From the ballhouse you can go upstairs to a Whirlpool. And from the Whirlpool you can use a waterslide into the cold pool. On the right side of my classroom there is a tree house and two hang beds. There is also a television. In the front of my picture you can see a very big sofa and a bed. My favourite place in my dream classroom is the big sofa.

Marlene, 5c





Leckere Cakepops zum Nachbacken

Es gibt die schnelle und die länger dauernde Variante.

Rezept Nr. 1: wenn's mal wieder schnell gehen muss 😊

Zutaten:

- fertiger Kuchen (z.B. Vanillekuchen oder Marmorkuchen)
- ca. 100-300 g Frischkäse
- Cake-Pop-Stiele
- Kuvertüre nach Belieben (z.B. Vollmilchschokolade, weiße Schokolade, Vanille)
- Streusel zum Dekorieren

Zubereitung:

1. Den Kuchen ordentlich zerkrümeln (am besten im Mixer, aber mit den Händen geht das auch)
2. Je nach gewählter Kuchengröße Frischkäse hinzufügen und mit den Krümeln gleichmäßig vermengen. Wenn sich leicht kleine Kugeln formen lassen, weiß man, dass genügend Frischkäse im Kuchen ist.
3. Aus dem Krümel-Frischkäse-Gemisch nun gleichgroße Bälle formen. Parallel kann die gewählte Kuvertüre geschmolzen werden.
4. Wenn die Bälle fertig sind, einen Cake-Pop-Stiel mit einer Seite ein bisschen in die Kuvertüre tauchen und in die Kugel stecken. Entweder einfach verkehrt herum auf einen Teller legen (oder wer hat, benutzt einen Cake-Pop-Ständer). Ich selbst hab mir einen aus Styroporresten gebastelt, die ich einfach in Geschenkpapier eingepackt habe, damit es schöner aussieht.
5. Wenn einige Cake-Pops ihre Stiele bekommen haben, müssen diese in den Kühlschrank oder den Froster gestellt werden (das ist wichtig für den nächsten Schritt !!!)

Nun mit den restlichen Kugeln weitermachen, bis alle einen mit Kuvertüre „eingeklebten“ Stiel haben.

6. Die erste Ladung (die am längsten gekühlt ist) aus dem Kühl-schrank nehmen und jeden Cake-Pop einzeln in die Kuvertüre tauchen und danach direkt mit Streuseln dekorieren.

Da die Cake-Pops gekühlt waren, wird die Kuvertüre schnell fest und sowohl der Schokoladenüberzug als auch die Streusel halten und laufen nicht am Stiel herunter. Deshalb ist das Kühlen so wichtig.

7. dieses Verfahren nun für alle Cake-Pops anwenden.

Rezept Nr.2: wenn man etwas mehr Zeit übrig hat 😊

Zutaten Vanillekuchen:

- 2 TL Backpulver
- 160 g Butter
- 3 Eier
- Mehl – 1 Becher oder 200g
- Milch – 1 Becher oder 200ml
- 3 Päckchen Vanillezucker oder 24g
- Zucker – 1 Becher oder 200g



Zubereitung Vanillekuchen:

Für den Vanillekuchen die zimmerwarme Butter mit dem Zucker, Vanillezucker und dem Backpulver in einer Schüssel cremig rühren. Nach und nach die Eier zugeben und weiter schlagen. Zuletzt Milch und Mehl unterrühren.

In der Zwischenzeit den Backofen auf 190 Grad (Ober-/Unterhitze) vorheizen.

Anschließend die Masse in eine gefettete Kastenform füllen und im Backofen bei 190 Grad etwa 30 Minuten backen.

Nachdem der Kuchen gebacken ist, geht man genauso vor wie im ersten Rezept.

Zusatzinfos:

- Die ersten Male dauern etwas länger, aber man bekommt schnell den Dreh raus, wie man sehr viele Cake-Pops in wenig Zeit herstellen kann.
- Cake-Pops können eingefroren werden, so dass sie in Zeiten produziert werden können, in denen man nicht so viel um die Ohren hat. Gerade vor Kindergeburtstagen ist man mit genug anderen Dingen beschäftigt ;-).
- Cake-Pop-Stiele gibts nicht überall, aber auf jeden Fall online bestellbar! 😊

Kristina Erhard





[www.Spiel Film Musik.de](http://www.SpielFilmMusik.de)

Inh. Markus Bassin, Tel.: 030 – 76404740

Wünsdorfer Str. 98,

12307 Berlin - Lichtenrade

Yu – Gi – Oh, Magic, Pokémon

Lego, Playmobil, Games Workshop

Konsolenspiele, Brettspiele,

DVD, Blu-ray, Kinder – CD's,

Unterstützen Sie den Förderverein!

Der Förderverein finanziert diese Schülerzeitung und viele weitere Projekte an unserer Schule.

→ Jetzt mitmachen!

→ Jetzt Mitglied werden!

www.fvkkg.de





Adventssingen

Jeden Freitag im Advent trifft man sich im Haupthaus in jeder Etage und im Pavillon zu Beginn der 3. Stunde, um gemeinsam einige Lieder aus unserem Hosentaschenferienliederheft zu singen. Am letzten Schultag jedoch findet unser Treffen traditionell auf dem Hof um 09:15 Uhr statt, wozu alle Eltern, Onkel, Tante, Oma und Opa herzlich eingeladen sind.

Die Liedtexte finden Sie auf den folgenden Seiten.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen in großer Runde!

Ihr MuGs-Team

Christine Letzner und Conny Fehmann

Hosentaschenferienliederheft

Jul, Jul

1. Weihnacht, strahlende Zeit
Glanz über weißen Wäldern!
himmlisches Leuchten mit funkeln dem
Glanz,
Kirchen mit schimmerndem Lichterkranz,
Psalmen, gesungen seit alter Zeit,
ewiges Sehnen nach Frieden und Freud!
Weihnacht, strahlende Zeit,
Glanz über weißen Wäldern!

2. Komm, gesegnete Zeit!
Senk deine weißen Schwingen
über manch Lärm und Verwundung durch
Streit,
über das Seufzen der Menschen voll Leid,
über die Meinen, die geh'n zur Ruh,
über die ohne Hab', decke sie zu!
Komm, gesegnete Zeit,
senk deine weißen Schwingen!

Jingle Bells

1. Dashing through the snow in a one-horse open sleigh,
Over the fields we go, laughing all the way.
Bells on bobtail ring, making spirits bright
What fun it is to ride and sing a sleighing song tonight.

2. A day or two ago I thought I'd take a ride,
And soon Miss Fannie Bright was seated by my side.-
The horse was lean and lank, misfortune seemed his lot,
He got into a drifted bank and we, we got upset.

Refrain: Jingle, bells! Jingle, bells! Jingle all the way!
O what fun it is to ride in a one-horse open sleigh!
Jingle, bells! Jingle, bells! Jingle all the way!
O what fun it is to ride in a one-horse open sleigh.



Aufstehn, aufeinander zugehn

Refrain: Wir wollen aufstehn, aufeinander zugehn
 Voneinander lernen, miteinander umzugehn
 Aufstehn, aufeinander zugehn
 Und uns nicht entfernen, wenn wir etwas nicht verstehn

1. Viel zu lange rumgelegen
 Viel zu viel schon lamentiert
 Es wird Zeit, sich zu bewegen
 Höchste Zeit, dass was passiert
 Refrain
2. Jeder hat was einzubringen
 Diese Vielfalt wunderbar
 Neue Lieder wolln wir singen
 Neue Texte laut und klar
 Refrain
3. Diese Welt ist uns gegeben
 Wir sind alle Gäste hier
 Wenn wir nicht zusammenleben
 Kann die Menschheit nur verliern
 Refrain
4. Dass aus Fremden Nachbarn werden
 Das geschieht nicht von allein
 Dass aus Nachbarn Freunde werden
 Dafür setzen wir uns ein
 Refrain

X-Mas

1. And so this is Christmas
 For weak and for strong
 For rich and the poor ones
 The world is so wrong
 And so happy Christmas
 For black and for white
 For yellow and red ones
 Let's stop all the fight

A very merry Christmas
 And a happy New Year
 Let's hope it's a good one
 Without any fear

2. And so this is Christmas
 And what have we done
 Another year over
 And a new one just begun
 And so this is Christmas
 I hope you have fun
 The near and the dear ones
 The old and the young

A very merry Christmas
 And a happy New Year
 Let's hope it's a good one
 Without any fear

War is over
 If you want it
 War is over
 Now ...

Elfchen – zu Toleranz – Freundschaft

Zusammenhalt
 respektvoller Umgang
 Du und Ich
 Zusammenhalt immer und ewig
 Vertrauen

Aus Projekttagen der 5b



Lösungen

Kannst du alle 22 Baumarten entdecken?

A																				
P	A	P	P	E	L						B	A	U							K
F	H		F								I	C	I							I
E	O		L	F		K					R	H	T							R
L	R		A	I	G	I	N	G	K	O	T									S
B	N	B	U	C	H	E				E	L	E								C
A			M	H		F				D										H
U			E	T		E			W	E										B
M		L		E	E	R	L	E		R										A
	W	I					E	I												U
T	A	N	N	E			I	D		U										M
L	D					C	E			L										
N	E					H														M
U		S				E														E
S			P	L	A	T	A	N	E											
	S			E																
R	O	B	I	N	I	E														

Blatträtsel:

Es gibt drei von jeder Sorte: Ahorn, Linde, Eiche, Kastanie und Birke



RENAULT
Passion for life

| **Walter Franke**
GmbH & Co.KG *Ihre Service-Familie*



Prinzessinnenstr. 30 • 12307 Berlin Lichtenrade

Tel. (030) 744 83 62

kontakt@renault-franke.de

Fax (030) 744 05 17

www.renault-franke.de

Eure Meinung ist gefragt!



Liebe Kinder der Käthe-Kollwitz -Grundschule
Bei einer Umfrage zur Musikalischen Grundschule haben einige sich gewünscht, an der Zusammenstellung des nächsten Heftes – unserem Hosentaschenferienliederheft – mitzuwirken.

Hier haben wir Lieder, von denen ihr im Klassenrat gemeinsam zwei auswählt. Diese Wünsche tragen nun eure Klassensprecher dem Schülerparlament vor. Diese große Runde stimmt nun erneut über zwei Lieder ab:



1. Alle Vögel sind schon da
2. Löwenstark
3. I like the flowers
4. Leise zieht durch mein Gemüt



Außerdem darf jede Klasse noch ein eigenes Lied vorschlagen.
Wir sind gespannt auf eure Ideen!

Euer MuGs-Team



Natascha Dörr



Mir ist langweilig – kennt ihr das?

Ist dir manchmal langweilig und du hast keine Idee, was du tun kannst?

Hier kommen Tipps – melde dich bei mir, ob es geklappt hat. Vielleicht sind dir beim Ausprobieren weitere Ideen eingefallen, die du gerne weitergeben möchtest!

1. Kennst du das Spiel „Stadt – Land – Fluss“? Zeichne eine Tabelle und notiere dir für jeden Buchstaben eine Antwort. Jetzt bist du fit für die nächste Spielrunde mit deinen Freundinnen oder Freunden!

Stadt	Land	Fluss	Tier	Beruf	Name
Berlin	Belize	Bober	Biber	Bibliothekar	Birgit

2. Bilde aus den Buchstaben eines langen Wortes so viele neue Wörter wie möglich:

ACHTUNG – du darfst aber nur diese Buchstaben verwenden!

z.B. TASCHENLAMPE

Tasche – Lasche – Tapas – lahm - Lampe – Pech – Tal – Tee – Lama – LUPE (geht nicht!)

Probier's mal aus mit

Hosentaschenferienliederheft (findest du mehr als 47 Wörter?)

3. Memory legen und nun geht es los!
4. Jenga ist ein Spiel, bei dem du aus einem Holzturm vorsichtig die Klötzchen rausziehst, ohne dass der Turm fällt!
5. Schreib deinen Namen in Großbuchstaben und schreibe zu jedem Buchstaben ein Adjektiv, das zu dir passt!
6. Bastle dir dein eigenes Puzzle: Nimm eine lustige Postkarte und schneide sie in kleine Teile.

Witze

Fritzchen möchte sich eine Tasse aus dem Schrank holen. Dabei fallen alle Tassen heraus und gehen kaputt. Da sagt Fritzchen zu seiner Oma: „Oma ich gehe neue Tassen kaufen, die alten sind kaputt.“ Fritzchen will Tassen kaufen und läuft ohne zu gucken über die Straße. Ein Autofahrer bremst abrupt vor ihm und schreit: „Hast du noch alle Tassen im Schrank?“. Daraufhin sagt Fritzchen: „Nein, sie sind mir gerade herausgefallen.“

Geht ein Dalmatiner im Supermarkt einkaufen. Fragt die Kassiererin: „Sammeln Sie Punkte?“

Von Christoph, Klasse 6d

Das doppelte Lädchen

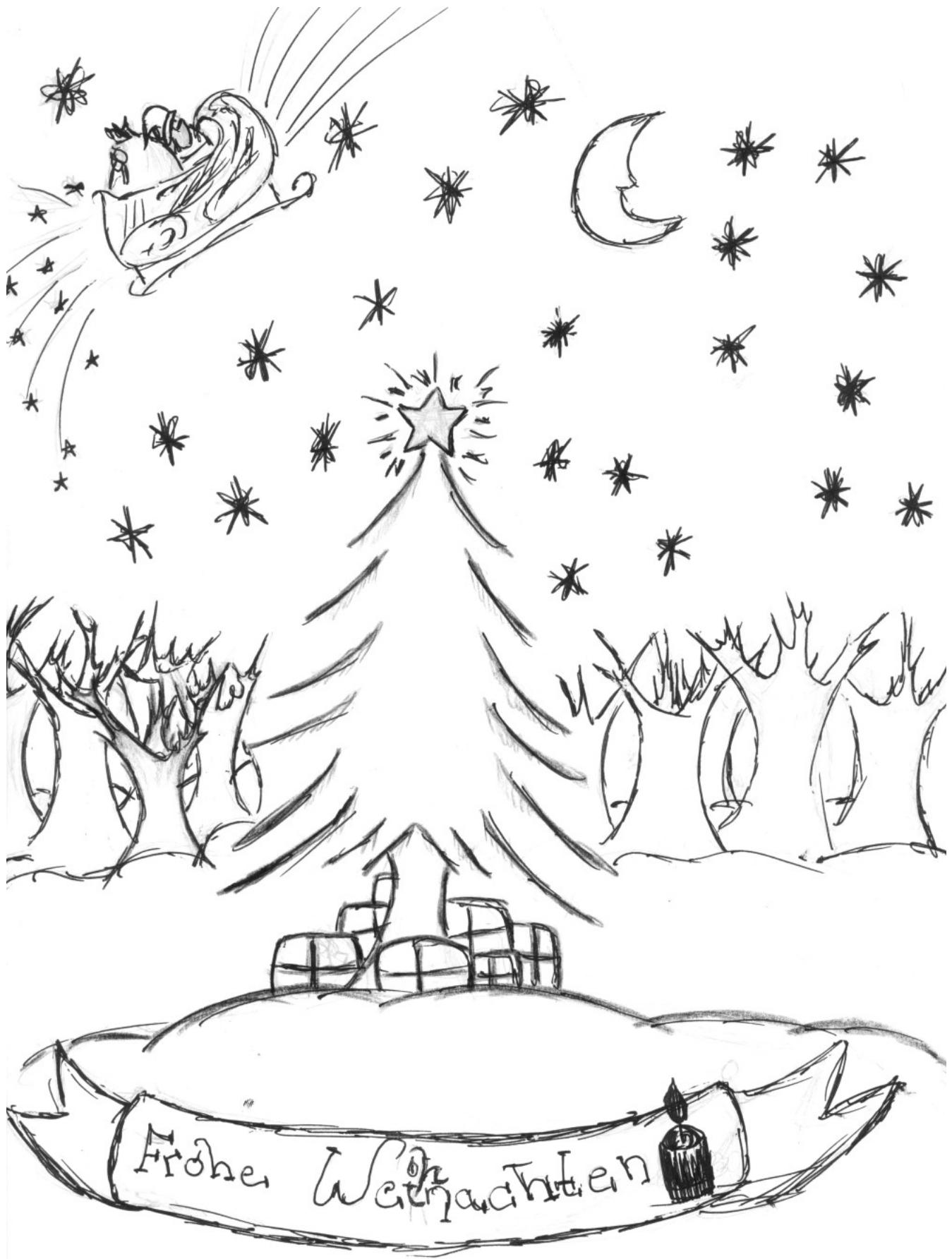
SPIELWAREN BÜCHER SCHREIBWAREN

Bei uns kannst du den
Geschenkekorb für deinen
Geburtstag füllen!

Komm vorbei und stöbere
in unserem Lädchen.



www.dasdoppeltaedchen.de Tel.: 030/7463425 Inhaber: Peter Max
Halter Zeile 130, 12305 Berlin Mo - Fr 10 - 18 und Sa 10 - 14 Uhr





GERADE ZÄHNE FÜR KIDS

ZAHNSPANGEN NUR
VOM FACHZAHNARZT FÜR
KIEFERORTHOPÄDIE

FOLLOW US
f /adentics
g /instadentics



0 30 - 76 76 603-0
www.adentics.de



Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren unserer Wundertüte für ihre Unterstützung:

- Adentics
- Grundeigentümerverein
- Das doppelte Lädchen
- Spiel Film Musik
- Walter Franke GmbH & Co. KG
- www.Zahnmedizinisches-Zentrum-Berlin.de
- Zahnarztpraxis Claudia Ruppert-Münnich
- Bitte.kaufen

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich im März 2026.

Impressum

Ausgabe: Dezember 2025

Herausgeber: Schülerinnen und Schüler unter der Leitung von Christine Letzner und dem Förderverein der Käthe-Kollwitz-Grundschule

Anschrift: Käthe-Kollwitz-Grundschule
Tempelhof-Schöneberg 07 G 29
Mellener Straße 38-42; 12307 Berlin-Lichtenrade
<http://www.kkgs-berlin.de>

E-Mail: kkgsschuelerzeitung@web.de

Auflage: 650 Exemplare / 3-mal jährlich

Fotos: Diverse

Layout: Stefan Letzner

Lektorin: Barbara Schüler

Druck: druckterminal

ViSdP: Christine Letzner



ZZB.de

Zahnmedizinisches
Zentrum Berlin



seit 30 Jahren

Bahnhofstraße 9
12305 Berlin-Lichtenrade
E-Mail info@ZZB.de



030 · 705 509 - 0



Mo - Fr 7-20 Uhr
Sa 8-14 Uhr



Wunschzettel-App

Deine Wünsche auf einen Blick!

Kostenlos auf Handy & Computer

8:23

Meine Wunschzettel

Für Fluffy

Geburtstag

Kids

bitte.kaufen

mein Wunschzettel

Laden im

App Store

JETZT BEI

Google Play

SCAN ME